Vor der Videonale

„Das Esszimmer" gibt einen Vorgeschmack

In den kommenden sechs Wochen steht Bonn wieder im Zentrum der internationalen Videokunst. Die Videonale.16 wird am Donnerstag, 20 Uhr, im Auditorium des Bonner Kunstmuseums eröffnet und damit die Ausstellung, ein umfangereiches Programm mit Vorträgen, Präsentationen und Gesprächen und der Videonale-Parcours durch die Stadt. Doch bevor die Videonale.16 loslegt, stimmt „Das Esszimmer – Raum für Kunst", Kooperationspartner der Videonale, auf das Festival ein. Am Mittwoch eröffnet die „Esszimmer"-Chefin Sibylle Feucht die Präsentation „Schwarm" des Basler Künstlerpaares Christine Camenisch und Johannes Vetsch – mit einer auf die Bonner Räumlichkeiten zugeschnittenen Mehrkanalinstallation. *t.k.*

➤ **Das Esszimmer – Raum für Kunst,** Mechenstraße 25, 15. Februar, 19 Uhr.

Vor der Videonale

„Das Esszimmer" gibt einen Vorgeschmack

In den kommenden sechs Wochen steht Bonn wieder im Zentrum der internationalen Videokunst. Die Videonale.16 wird am Donnerstag, 20 Uhr, im Auditorium des Bonner Kunstmuseums eröffnet und damit die Ausstellung, ein umfangereiches Programm mit Vorträgen, Präsentationen und Gesprächen und der Videonale-Parcours durch die Stadt. Doch bevor die Videonale.16 loslegt, stimmt „Das Esszimmer – Raum für Kunst", Kooperationspartner der Videonale, auf das Festival ein. Am Mittwoch eröffnet die „Esszimmer"-Chefin Sibylle Feucht die Präsentation „Schwarm" des Basler Künstlerpaares Christine Camenisch und Johannes Vetsch – mit einer auf die Bonner Räumlichkeiten zugeschnittenen Mehrkanalinstallation. *t.k.*

➤ **Das Esszimmer – Raum für Kunst,** Mechenstraße 25, 15. Februar, 19 Uhr.